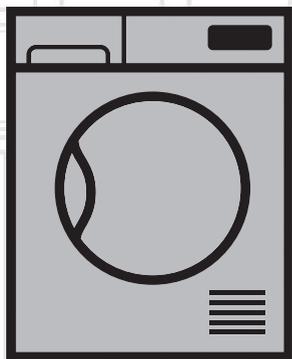


Trockner

Bedienungsanleitung



DCU 7230

DE

2960310387_DE/120117.0914

beko

Bitte lesen Sie diese Bedienungsanleitung zuerst!

Liebe Kundin, lieber Kunde,

Vielen Dank, dass Sie sich für ein Beko-Produkt entschieden haben. Wir wünschen uns, dass unser Produkt, das unter Einhaltung hoher Qualitätsstandards und mit Hilfe moderner Technologie hergestellt wurde, bei Ihnen optimal und zu Ihrer vollsten Zufriedenheit arbeitet. Daher möchten wir Ihnen ans Herz legen, diese Anleitung und andere mitgelieferte Dokumentation aufmerksam durchzulesen, bevor Sie das Produkt benutzen. Bewahren Sie sie zum künftigen Nachschlagen auf. Falls Sie das Gerät verkaufen oder verschenken, vergessen Sie bitte nicht, die Anleitung ebenfalls mitzugeben. Achten Sie auf alle in der Bedienungsanleitung angegebenen Details und Warnhinweise und befolgen die hierin enthaltenen Anweisungen.

Verwenden Sie diese Anleitung für das auf dem Deckblatt angegebene Modell.



Lesen Sie bitte die Bedienungsanleitung

Die Symbole

In der Bedienungsanleitung verwenden wir folgende Symbole:



Wichtige Informationen oder nützliche Tipps zum Gebrauch.



Warnung vor gefährlichen Situationen, die Verletzungen oder Sachschäden bewirken können.



Warnung vor Stromschlägen.



Warnung vor heißen Oberflächen.



Warnung vor Brandgefahr.



Das Verpackungsmaterial Ihres Gerätes wurde in Übereinstimmung mit unseren nationalen Umweltrichtlinien aus recyclingfähigen Materialien hergestellt.

Entsorgen Sie Verpackungsmaterialien nicht mit dem Hausmüll oder anderen Abfällen; übergeben Sie sie an spezielle, von Ihren örtlichen Behörden ausgewiesene Sammelstellen.



Dieses Produkt wurde mit Hilfe neuester Technologie unter umweltfreundlichen Bedingungen hergestellt.

INHALT

1 Wichtige Anweisungen zu Sicherheit und Umwelt 4

1.1 Allgemeine Sicherheitshinweise	4
1.1.1 Elektrische Sicherheit	5
1.1.2 Produktsicherheit	6
1.2 Aufstellung auf einer Waschmaschine	9
1.3 Bestimmungsgemäßer Gebrauch	10
1.4 Sicherheit von Kindern	10
1.5 Übereinstimmung mit der WEEE-Richtlinie und Entsorgung von Altgeräten	11
1.6 Einhaltung von RoHS-Vorgaben	11
1.7 Hinweise zur Verpackung	11
1.8 Technische Daten	12

2 Ihr Trockner 13

2.1 Überblick	13
2.2 Lieferumfang	14

3 Installation 15

3.1 Der richtige Aufstellungsort	15
3.2 Transportsicherungen entfernen	15
3.3 Untertischinstallation	15
3.4 Wasserablauf anschließen	16
3.5 Füße einstellen	16
3.6 Elektrischer Anschluss	16
3.7 Trockner transportieren	16
3.8 Auswechseln der Beleuchtung	17

4 Vorbereitung 18

4.1 Trockner-geeignete Textilien	18
4.2 Nicht Trockner-geeignete Textilien	18
4.3 Textilien zum Trocknen vorbereiten	18
4.4 Hinweise zum Energiesparen	18
4.5 Die richtige Wäschemenge	19

5 Gerät bedienen 20

5.1 Bedienfeld	20
5.2 Gerät vorbereiten	21
5.3 Programmauswahl	21
5.4 Programmauswahl- und Verbrauchstabelle	23
5.5 Zusatzfunktionen	24
5.6 Hinweisanzeigen	24
5.7 Zeitverzögerung	24
5.8 Zeitverzögerung aufheben	25
5.9 Programm starten	25
5.10 Programmfortschritt	25
5.11 Programm nach Programmstart ändern	25
5.12 Wäsche im Bereitschaftsmodus hinzufügen oder herausnehmen	26
5.13 Kindersicherung	26
5.14 Programmabschluss durch Programmabbruch	27
5.15 Programmabschluss	27

6 Wartung und Reinigung 28

6.1 Filterkassette/Türinnenseite	28
6.2 Sensor	29
6.3 Wassertank	29
6.4 Kondensator	30

7 Lösungsvorschläge bei Problemen 31

1 Wichtige Anweisungen zu Sicherheit und Umwelt

In diesem Abschnitt finden Sie wichtige Sicherheitshinweise, die Sie vor Verletzungen und Sachschäden bewahren. Bei Nichtbeachtung dieser Anweisungen erlischt die Garantie.

1.1 Allgemeine Sicherheitshinweise

- Der Trockner kann von Kindern ab 8 Jahren und Personen mit eingeschränkten körperlichen oder geistigen Fähigkeiten oder einem Mangel an Wissen und Erfahrung genutzt werden, sofern sie beaufsichtigt werden oder in der sicheren Nutzung des Gerätes unterwiesen wurden und die damit verbundenen Gefahren verstehen. Kinder dürfen nicht mit dem Gerät spielen. Reinigung und Wartung dürfen nicht von Kindern durchgeführt werden, sofern sie nicht beaufsichtigt werden.
- Kinder von weniger als 3 Jahren sollten ferngehalten werden, es sei denn diese werden kontinuierlich überwacht.
- Die einstellbaren Füße dürfen nicht entfernt werden. Der Abstand zwischen Trockner und Untergrund darf nicht durch Materialien, wie Teppich, Holz oder Klebeband, verringert werden. Dies kann zu Problemen mit Ihrem Trockner führen.
- Lassen Sie Aufstellung und Reparaturen grundsätzlich nur durch den **autorisierten Kundendienst** ausführen. Der Hersteller haftet nicht bei Schäden, die durch das Einwirken nicht autorisierter Personen verursacht werden.
- Achten Sie unbedingt darauf, dass beim Reinigen des Trockners kein Wasser darauf gelangt! Es besteht Stromschlaggefahr!

1.1.1 Elektrische Sicherheit



Anweisungen zur elektrischen Sicherheit müssen beim elektrischen Anschluss während der Installation eingehalten werden.



Das Gerät darf nicht über eine externe Schaltvorrichtung wie z.B. eine Zeitschaltuhr versorgt werden oder mit einem Schaltkreis verbunden sein, der regelmäßig durch eine Einrichtung ein- und ausgeschaltet wird.

- Schließen Sie den Trockner an eine geerdete, mit einer passenden Sicherung abgesicherte Steckdose an – orientieren Sie sich dabei an dem am Typenschild angegebenen Wert. Lassen Sie das Gerät grundsätzlich von einem qualifizierten Elektriker erden. Unser Unternehmen haftet nicht bei Schäden, die durch nicht ordnungsgemäße Erdung des Trockners entstehen.
- Betriebsspannung und erforderliche Sicherung sind am Typenschild angegeben.
- Die am Typenschild angegebene Spannung muss mit der Spannung Ihrer lokalen Stromversorgung übereinstimmen.
- Ziehen Sie den Netzstecker, wenn Sie den Trockner nicht benutzen.
- Trennen Sie den Trockner während Installations-, Wartungs-, Reinigungs- und Reparaturarbeiten von der Stromversorgung.
- Berühren Sie den Stecker nicht mit feuchten oder gar nassen Händen! Ziehen Sie den Netzstecker niemals am Kabel aus der Steckdose: Fassen Sie grundsätzlich den Stecker selbst.
- Nutzen Sie keine Verlängerungskabel, Mehrfachsteckdosen oder Adapter zum Anschluss des Trockners an die Stromversorgung; es besteht eine gewisse Stromschlaggefahr.
- Der Netzstecker muss nach der Aufstellung frei zugänglich bleiben.



Beschädigte Netzkabel müssen unter Benachrichtigung des autorisierten Kundendienstes ausgewechselt werden.



Der Trockner darf vor Abschluss der Reparatur durch den autorisierten Kundendienst keinesfalls betrieben werden! Es besteht Stromschlaggefahr!

1.1.2 Produktsicherheit



Was in puncto Brandgefahr zu beachten ist:

Die nachstehend aufgeführten Wäschestücke und Artikel dürfen zur Vermeidung von Brandgefahr nicht im Trockner getrocknet werden.

- Ungewaschene Textilien.
- Textilien, die mit Öl, Azeton, Alkohol, Benzin, Kerosin, Fleckentferner, Terpentin, Paraffin und Paraffinentferner verunreinigt wurden, müssen zunächst mit reichlich Reinigungsmittel in heißem Wasser gewaschen werden, bevor sie im Trockner getrocknet werden dürfen.

Aus diesem Grund müssen Textilien mit den oben aufgeführten Flecken gründlich gereinigt werden; verwenden Sie dazu eine geeignete Menge Waschmittel und wählen eine hohe Washtemperatur.



Die nachstehend aufgeführten Wäschestücke und Artikel dürfen zur Vermeidung von Brandgefahr nicht im Trockner getrocknet werden:

- Artikel wie Schaumgummi (Latexschaum), Duschhauben, wasserdichte Textilien, gummierte Textilien sowie Kleidungsstücke oder Kissen mit Schaumstoffeinlagen.
 - Mit Chemikalien gereinigte Textilien.
- Gegenstände, wie Feuerzeuge, Streichhölzer, Münzen, Metallteile, Nadeln etc., können die Trommel beschädigen und Funktionsstörungen verursachen. Prüfen Sie die gesamte Wäsche daher, bevor Sie sie in Ihren Trockner geben. Stoppen Sie Ihren Trockner niemals vor Programmende. Falls dies unbedingt erforderlich sein sollte, nehmen Sie sämtliche Wäsche möglichst schnell heraus und breiten diese aus, damit sich die Hitze schnell verflüchtigt.



Unangemessen gewaschene Kleidung kann sich selbst entzünden; sogar nach Abschluss der Trocknung.

- Damit keine Gefährdungen durch den Rückfluss von Verbrennungsgasen einschließlich offenen Flammen in den Raum entstehen, muss für eine angemessene Belüftung gesorgt werden.



Unterwäsche mit Metalleinlagen (z. B. BHs) sollte nicht im Wäschetrockner getrocknet werden. Der Trockner kann beschädigt werden, falls sich Metalleinlagen im laufenden Betrieb lösen.



Verwenden Sie Weichmacher vergleichbare Produkte grundsätzlich streng nach Anleitung des Herstellers.



Reinigen Sie den Fusselfilter vor oder nach jedem Einsatz. Benutzen Sie den Trockner niemals ohne eingesetzten Fusselfilter.

- Versuchen Sie niemals, den Trockner selbst zu reparieren! Verzichten Sie auf eigenmächtige Reparaturen und den Austausch von Teilen, auch wenn Sie sich dazu in der Lage fühlen. Führen Sie solche Tätigkeiten nur dann aus, wenn diese ausdrücklich in der Bedienungs- oder Wartungsanleitung empfohlen werden. Andernfalls bringen Sie Ihr Leben und das Leben anderer Personen in Gefahr.
- Am Aufstellungsort des Trockners darf sich keine verschließbare, Schiebe- oder Klapptür befinden, die das Öffnen der Gerätetür blockieren kann.
- Installieren Sie den Trockner an für den Heimgebrauch geeigneten Orten. (Badezimmer, geschlossener Balkon, Garage etc.)
- Achten Sie darauf, dass keine Haustiere in den Trockner steigen können. Überprüfen Sie das Innere des Trockners vor der Inbetriebnahme.
- Stützen Sie sich nicht auf der geöffneten Gerätetür ab; andernfalls kann der Trockner umkippen.
- Rund um den Trommeltrockner dürfen sich keinen Fusseln ansammeln.

1.2 Aufstellung auf der Waschmaschine

- Wenn das Gerät auf einer Waschmaschine aufgestellt werden soll, benötigen Sie ein Passstück. Das Passstück muss vom autorisierten Kundendienst installiert werden.
- Das Gesamtgewicht der Waschmaschine-Trockner-Kombination kann - bei voller Beladung - durchaus 180 kg erreichen. Stellen Sie die Geräte daher unbedingt auf einem soliden Boden auf, der die Last problemlos tragen kann!



Es kann keine Waschmaschine auf dem Trockner aufgestellt werden. Beachten Sie während der Installation auf Ihrer Waschmaschine die obigen Warnungen.

Installationstabelle für Waschmaschine und Trockner

Trocknertiefe	Waschmaschinentiefe						
	62 cm	60 cm	54 cm	50 cm	49 cm	45 cm	40 cm
54 cm	Installation möglich					Installation möglich	Installation nicht möglich
60 cm	Installation möglich					Installation nicht möglich	

1.3 Bestimmungsgemäßer Gebrauch

- Der Trockner wurde für den reinen Hausgebrauch entwickelt. Es ist nicht für kommerzielle Zwecke ausgelegt und darf nicht für andere als seinen vorgesehenen Zweck verwendet werden.
- Trocknen Sie nur Textilien im Wäschetrockner, die ausdrücklich als Trockner-geeignet gekennzeichnet sind.
- Der Hersteller lehnt jegliche Haftung bei unsachgemäßem Gebrauch und Transport ab.
- Die Einsatzzeit Ihres Trockners beträgt 10 Jahre. In diesem Zeitraum erhalten Sie Original-Ersatzteile, damit Ihr Trockner seine Funktion stets optimal erfüllen kann.

1.4 Sicherheit von Kindern

- Verpackungsmaterialien können eine Gefahr für Kinder darstellen. Halten Sie Verpackungsmaterialien von Kindern fern.
- Elektrogeräte können eine Gefahr für Kinder darstellen. Halten Sie Kinder im laufenden Betrieb vom Gerät fern. Lassen Sie Kinder nicht mit dem Trockner spielen. Verwenden Sie die Kindersicherung, damit Kinder den Trockner nicht manipulieren können.



Kindersicherung erscheint am Bedienfeld.
(Siehe Kindersicherung)

- Halten Sie die Gerätetür bei Nichtbenutzung des Trockners geschlossen.

1.5 Übereinstimmung mit der WEEE-Richtlinie und Entsorgung von Altgeräten



Dieses Produkt erfüllt die Vorgaben der EU-WEEE-Direktive (2012/19/EU). Das Produkt wurde mit einem Klassifizierungssymbol für elektrische und elektronische Altgeräte (WEEE) gekennzeichnet.

Dieses Gerät wurde aus hochwertigen Materialien hergestellt, die wiederverwendet und recycelt werden können. Entsorgen Sie das Gerät am Ende seiner Einsatzzeit nicht mit dem regulären Hausmüll; geben Sie es stattdessen bei einer Sammelstelle zur Wiederverwertung von elektrischen und elektronischen Altgeräten ab. Ihre Stadtverwaltung informiert Sie gerne über geeignete Sammelstellen in Ihrer Nähe.

1.6 Einhaltung von RoHS-Vorgaben:

Das von Ihnen erworbene Produkt erfüllt die Vorgaben der EU-RoHS Direktive (2011/65/EU). Es enthält keine in der Direktive angegebenen gefährlichen und unzulässigen Materialien.

1.7 Hinweise zur Verpackung

Die Verpackungsmaterialien des Gerätes wurden gemäß nationalen Umweltschutzbestimmungen aus recyclingfähigen Materialien hergestellt. Entsorgen Sie Verpackungsmaterialien nicht mit dem regulären Hausmüll oder anderen Abfällen. Bringen Sie Verpackungsmaterialien zu geeigneten Sammelstellen; Ihre Stadtverwaltung berät Sie gern.

1.8 Technische Daten

DE	
Höhe (Min. / Max.)	84,6 cm / 86,6* cm
Höhe für Unterbau-installation	82 cm
Breite	59,5 cm
Tiefe	53 cm
Füllmenge (max.)	7 kg**
Gewicht (netto)	33,5 kg
Spannung	Siehe Typenschild***
Anschlussleistung	
Modellnummer	

* Min. Höhe: Höhe, wenn die einstellbaren Füße geschlossen sind.

Max. Höhe: Höhe, wenn die einstellbaren Füße maximal ausgefahren sind.

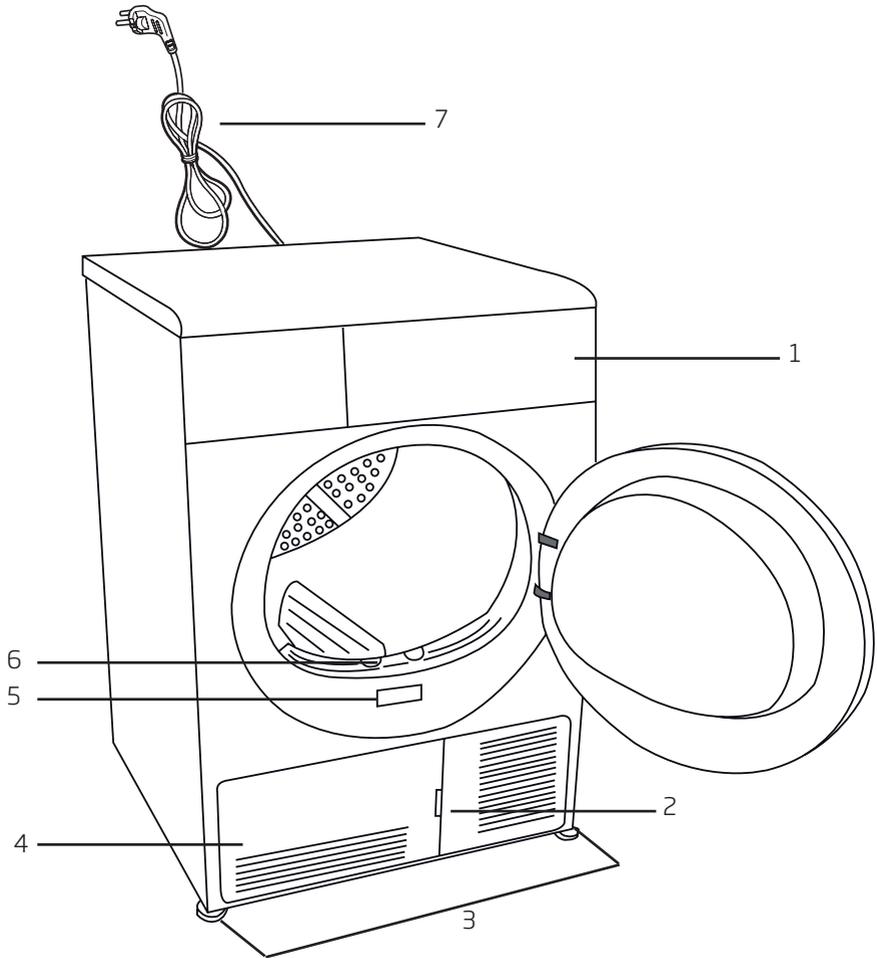
** Trockengewicht der Wäsche vor dem Waschen.

*** Das Typenschild finden Sie hinter der Tür des Trockners.

	Im Zuge der Produktverbesserung können sich die technischen Daten des Trockners ohne Vorankündigung ändern.
	Bei den Abbildungen in dieser Anleitung handelt es sich um schematische Darstellungen, die möglicherweise nicht exakt mit dem Gerät übereinstimmen.
	Die an Kennzeichnungen an der Maschine oder in anderer mit dem Trockner gelieferter Dokumentation angegebenen Werte wurden unter Laborbedingungen in Übereinstimmung mit den zutreffenden Normen ermittelt. Je nach Einsatz- und Umweltbedingungen können diese Werte variieren.

2 Ihr Trockner

2.1 Überblick



1 - Bedienfeld

5 - Typenschild

2 - Frontblende-Freigabetaste

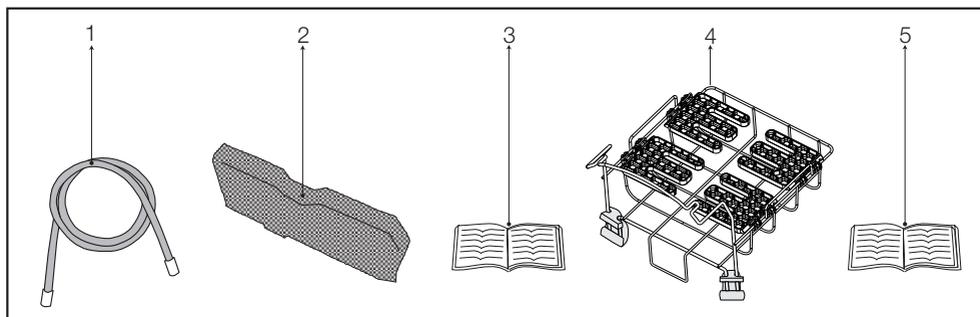
6 - Fussfilter

3 - Einstellbare FüÙe

7 - Netzkabel

4 - Frontblende

2.2 Lieferumfang



1. Wasserablaufschlauch *
2. Ersatzfilterschwamm*
3. Bedienungsanleitung
4. Korb*
5. Bedienungsanleitung zum Korb*

* Kann je nach Modell mit Ihrem Gerät geliefert werden.

3 Installation

Vergewissern Sie sich, dass elektrische Installation und Anschluss des Wasserablaufs ordnungsgemäß entsprechend der Bedienungsanleitung durchgeführt wurden, bevor Sie das nächstgelegene autorisierte Servicecenter zur Installation des Trockners kontaktieren. **(Siehe 3.4 Wasserablauf anschließen und 3.6 Elektrischer Anschluss)** Falls dies nicht der Fall ist, lassen Sie die nötigen Arbeiten durch einen qualifizierten Elektriker oder Techniker ausführen.

- Ihr Trockner kann bei Temperaturen zwischen 5 und 35 °C laufen. Bei anderen Betriebsbedingungen kann die Leistung des Trockners stark nachlassen; es kann sogar zu Beschädigungen kommen.
- Die Rückwand des Trommeltrockners sollte an einer Wand stehen.



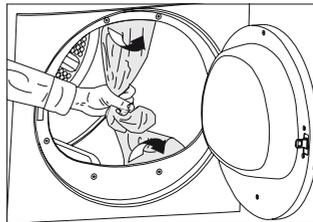
Stellen Sie das Gerät nicht auf das Netzkabel.

3.2 Transportsicherungen entfernen



Entfernen Sie die Transportsicherungen, bevor Sie das Gerät zum ersten Mal benutzen.

- Öffnen Sie die Gerätetür.
- Im Inneren der Trommel finden Sie einen Kunststoffbeutel mit Schaumstoff darin. Fassen Sie diesen an der mit **XX XX** markierten Stelle.
- Ziehen Sie den Kunststoffbeutel zu sich hin heraus; dadurch entfernen Sie die Transportsicherungen.



Vergewissern Sie sich, dass kein Teil der Transportsicherungen in der Trommel verblieben ist.



Vorbereitungen des Aufstellungsortes, des elektrischen Anschlusses und des Wasserablaufs liegen in Ihren Händen.



Schauen Sie sich das Gerät vor der Installation genau an, achten Sie auf Defekte. Falls der Trockner beschädigt ist, lassen Sie ihn nicht installieren. Beschädigte Geräte stellen immer ein Sicherheitsrisiko dar.

3.1 Der richtige Aufstellungsort

- Stellen Sie den Trockner auf einer stabilen, ebenen Unterlage auf.
- Der Trockner ist schwer. Versuchen Sie nicht, das Gerät alleine zu transportieren.
- Benutzen Sie den Trockner an einem gut belüfteten, staubfreien Ort.
- Der Abstand zwischen Trockner und Untergrund darf nicht durch Materialien, wie Teppich, Holz oder Klebeband, verringert werden.
- Decken Sie das Belüftungsgitter des Trockners nicht ab.
- Am Aufstellungsort des Trockners darf sich keine verschließbare, Schiebe- oder Klapptür befinden, die das Öffnen der Gerätetür blockieren kann.
- Das Gerät sollte nach der Installation nicht mehr verrückt werden. Achten Sie bei der Aufstellung darauf, dass nichts gegen die Rückwand stößt (z. B. Wasseranschlüsse, Steckdosen und dergleichen).
- Halten Sie einen Abstand von mindestens 1 cm zu den Kanten von anderen Möbelstücken ein.

3.3 Untertischinstallation

- Zur Untertischinstallation oder zum Betrieb in einem Schrank muss das Oberteil durch ein Spezialteil (Teilenummer: 297 360 0100) ersetzt werden. Den Austausch nimmt der autorisierte Kundendienst vor. Das Gerät darf nicht ohne Oberteil betrieben werden.
- Lassen Sie mindestens 3 cm Platz zwischen Seitenwänden/Rückwand des Gerätes und Arbeitsplatte oder Schrankwänden, wenn Sie das Gerät unter einer Arbeitsplatte oder in einem Schrank installieren.

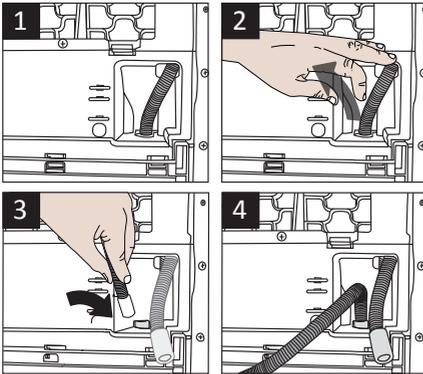
3.4 Wasserablauf anschließen

Bei Geräten, die mit einem Kondensator ausgestattet sind, sammelt sich das beim Trocknen anfallende Wasser im Wassertank. Das gesammelte Wasser sollte nach jedem Trocknen abgelassen werden.

Sie können das gesammelte Wasser auch direkt über den mitgelieferten Ablaufschlauch ablaufen lassen, statt den Wassertank regelmäßig zu leeren.

Wasserablaufschlauch anschließen

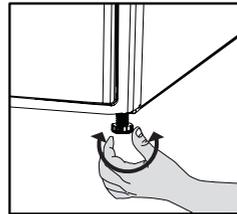
- 1-2** Ziehen Sie den Schlauch mit der Hand hinter dem Gerät hervor. Holen Sie den Schlauch grundsätzlich nur mit den Händen heraus, benutzen Sie keinerlei Werkzeuge dafür.
- 3** Schließen Sie ein Ende des gelieferten Ablaufschlauches an der Stelle an, an der Sie den Schlauch im letzten Schritt entfernt haben.
- 4** Verbinden Sie das andere Ende des Wasserablaufschlauches direkt mit dem Wasserablauf (Abfluss) in der Wand oder am Waschbecken.



Achten Sie darauf, dass nicht auf den Wasserablaufschlauch getreten werden kann und dass der Schlauch nicht zwischen Ablauf und Maschine eingeklemmt wird.

3.5 FüÙe einstellen

- Damit Ihr Trockner leise und vibrationsfrei arbeiten kann, muss es absolut gerade und ausbalanciert stehen. Sie balancieren das Gerät aus, indem Sie die FüÙe entsprechend einstellen.
- Stellen Sie die FüÙe (durch Drehen) so ein, dass der Trockner absolut gerade und wackelfrei steht.



Drehen Sie die EinstellfüÙe niemals komplett aus ihrer Halterung heraus.

3.6 Elektrischer Anschluss

Spezifische Anweisungen beim elektrischen Anschluss während der Installation entnehmen Sie bitte **1.1.1 Elektrische Sicherheit**)

3.7 Trockner transportieren

- Ziehen Sie den Netzstecker, bevor Sie das Gerät transportieren.
- Lassen Sie das gesamte im Trockner verbliebene Wasser ab.
- Bei Anschluss eines direkten Wasserablaufs entfernen Sie anschließend den Schlauchanschluss.



Wir empfehlen, das Gerät aufrecht zu transportieren. Falls ein Transport in aufrechter Position nicht möglich sein sollte, sollte das Gerät - von vorne betrachtet - zur rechten Seite geneigt transportiert werden.



Der Schlauchanschluss muss auf sichere Weise durchgeführt werden. Ansonsten kann es zu Überschwemmungen kommen, falls sich der Ablaufschlauch beim Abpumpen des Wassers lösen sollte.



Der Ablaufschlauch sollte in einer Höhe von maximal 80 cm angeschlossen werden.

3.8 Auswechseln der Beleuchtung

Für den Fall, dass Ihr Wäschetrockner über eine Beleuchtung verfügt.

Bitte wenden Sie sich für den Wechsel der Glüh- bzw. LED-Leuchte in Ihrem Wäschetrockner an den zuständigen Kundendienst.

Die in diesem Gerät verwendeten Leuchtkörper sind nicht zur Beleuchtung von Wohnräumen geeignet. Ihr Zweck besteht darin, das Einladen oder Herausnehmen der Wäsche für die Benutzer einfacher zu gestalten.

Die in diesem Gerät verwendeten Leuchten müssen auch extremen Belastungen standhalten, wie z.B. Vibrationen oder Temperaturen von mehr als 50°C.

4 Vorbereitung

4.1 Trockner-geeignete Textilien

- Halten Sie sich grundsätzlich an die Anweisungen auf den Pflegeetiketten. Trocknen Sie mit Ihrem Trockner ausschließlich Wäsche, die per Etikett ausdrücklich zur maschinellen Trocknung gekennzeichnet sind, wählen Sie das passende Programm.

		TROCKNERSYMBOLS									
	Trocknungssymbole										
		Trockner-geeignet	Nicht bügeln	Empfindliche/Feinwäsche trocknen	Nicht im Trockner trocknen	Nicht trocknen	Nicht chemisch reinigen				
	Trocknereinstellungen										
		Bei beliebiger Temperatur	Bei hoher Temperatur	Bei mittlerer Temperatur	Bei niedriger Temperatur	Ohne Wärmezufuhr	Zum Trocknen aufliegen	Zum Trocknen auslegen	Nass zum Trocknen aufliegen	Im Schatten ausgelegt trocknen	Kann chemisch gereinigt werden
	Bügeln										
	Trocken oder Dampf		Bei hoher Temperatur bügeln	Bei mittlerer Temperatur bügeln	Bei niedriger Temperatur bügeln	Nicht bügeln		Ohne Dampf bügeln			
	Maximale Temperatur		200 °C	150 °C	110 °C						

4.2 Nicht Trockner-geeignete Textilien



Empfindliche Textilien mit Stickereien, Woll- und Seitenwäsche, empfindliche und sehr feine Wäschestücke, luftundurchlässige Artikel sowie Gardinen eignen sich nicht zur Maschinentrocknung.

4.3 Textilien zum Trocknen vorbereiten

- Nach dem Waschen können Ihre Textilien miteinander verwoben sein. Lösen Sie solche Textilien voneinander, bevor Sie sie in den Trockner geben.
- Trocknen Sie Wäschestücke mit Metallapplikationen, wie Reißverschlüssen, „auf links“, also mit der Innenseite nach außen.
- Schließen Sie Reißverschlüsse, Haken, Schnallen und Knopfleisten.

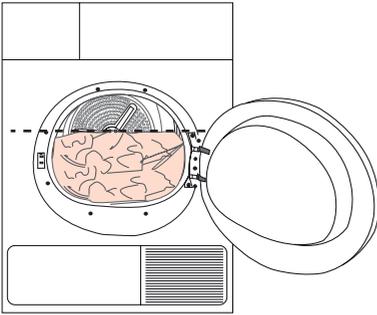
4.4 Hinweise zum Energiesparen

- Auf folgende Weise setzen Sie Ihr Gerät besonders umweltschonend und energiesparend ein:
- Schleudern Sie sämtliche Textilien beim Waschen mit der höchstmöglichen Drehzahl. Dadurch verkürzt sich die Trocknungszeit, der Energieverbrauch sinkt.
- Sortieren Sie Ihre Wäsche nach Art und Dicke. Trocknen Sie Wäschestücke des gleichen Typs gemeinsam. Beispielsweise trocknen Küchenhandtücher und Tischdecken schneller als dicke Badehandtücher.
- Halten Sie sich bei der Programmauswahl an die Bedienungsanleitung.
- Öffnen Sie die Gerätetür im Betrieb nur dann, wenn es wirklich notwendig ist. Falls Sie die Tür unbedingt öffnen müssen, achten Sie darauf, dass die Tür nicht lange geöffnet bleibt.

- Geben Sie keine weitere feuchte Wäsche hinzu, während der Trockner in Betrieb ist.
- Reinigen Sie den Fussfilter vor oder nach jedem Einsatz. **(Siehe 6.1 Filterkassette/Türinnenseite)**
- Bei Modellen mit Kondensator sorgen Sie dafür, dass der Kondensator mindestens einmal monatlich oder alle 30 Trocknungszyklen gereinigt wird. **(Siehe 6.4 Kondensator)**
- Sorgen Sie beim Trocknen für eine gute Belüftung des Raumes, in dem der Trockner aufgestellt ist.

4.5 Die richtige Wäschemenge

- Orientieren Sie sich an der Programm- und Verbrauchstabelle. Geben Sie nicht mehr Wäsche als in der Tabelle angegeben in die Maschine.



Nachfolgend finden Sie einige Gewichtsbeispiele.

Wäsche	Ungefähres Gewicht (Gramm)*
Baumwollbettbezüge (doppelt)	1500
Baumwollbettbezüge (einzeln)	1000
Bettlaken (doppelt)	500
Bettlaken (einzeln)	350
Große Tischtücher	700
Kleine Tischtücher	250
Servietten	100
Badehandtücher	700
Handtücher	350
Blusen	150
Baumwollhemden	300
Hemden	250
Baumwollkleider	500
Kleider	350
Jeans	700
Taschentücher (10 Stück)	100
T-Shirts	125

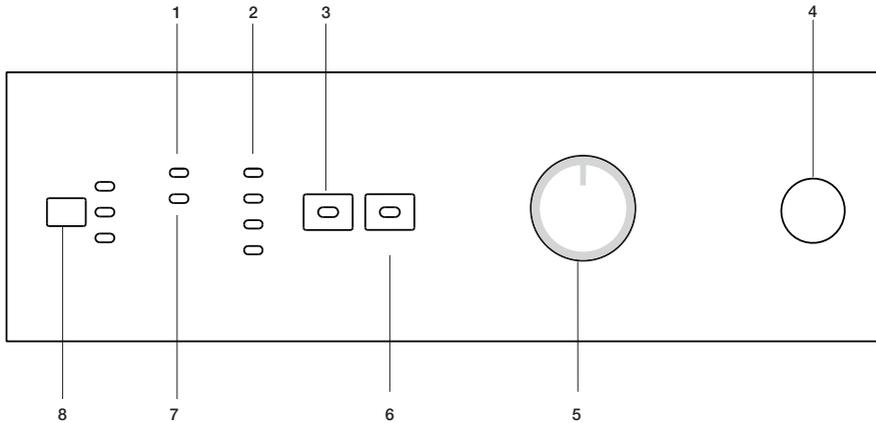
* Trockengewicht der Wäsche vor dem Waschen.



Wir raten davon ab, mehr Wäsche als angegeben in das Gerät zu füllen. Die Wäsche wird nicht mehr richtig trocken, wenn Sie die Maschine überladen. Darüber hinaus kann es zu Schäden an der Wäsche oder am Trockner kommen.

5 Gerät bedienen

5.1 Bedienfeld



1. Filter reinigen-Leuchte

Leuchtet auf, wenn der Filter voll ist.

2. Programmfolgeanzeige

Zeigt den Fortschritt des derzeit ausgeführten Programms.

3. Tonsignale abschalten

Zum Abschalten des Tonsignals am Ende des Programms.

4. Ein-/Ausschalter

Zum Ein- und Ausschalten des Gerätes.

5. Programmauswahlknopf

Zum Auswählen des gewünschten Programms.

6. Start/Pause/Abbrechen-Taste

Zum Starten, Anhalten und Abbrechen von Programmen.

7. Wassertank-Hinweisleuchte*

Leuchtet auf, wenn der Wassertank voll ist.

8. Zeitverzögerungstaste*

Zum Einstellen einer Verzögerungszeit.

5.2 Gerät vorbereiten

1. Stecken Sie den Netzstecker der Maschine ein.
2. Geben Sie die Wäsche in die Maschine.
3. Drücken Sie die Ein-/Austaste.



Durch die bloße Betätigung des Ein-/Ausschalters wird das Programm noch nicht gestartet. Starten Sie das Programm mit der Start/Pause/Abbrechen-Taste.

5.3 Programmauswahl

Wählen Sie ein geeignetes Programm aus der nachstehenden Tabelle; dort finden Sie auch die Trocknungstemperatur in °C. Wählen Sie das gewünschte Programm mit dem Programmauswahlknopf.

Extratrocken	Trocknen bei hoher Temperatur; nur Baumwollwäsche. Dicke und mehrlagige Textilien (z. B. Handtücher, Leinen, Jeans) werden so getrocknet, dass kein Bügeln mehr nötig ist, bevor die Wäsche in den Schrank gehängt wird.
Schrantrocken	Normale Wäsche (z. B. Tischtücher, Unterwäsche) wird so getrocknet, dass kein Bügeln mehr nötig ist, bevor Sie die Wäsche in den Schrank hängen.
Schrantrocken plus	Normale Wäsche (z. B. Tischtücher, Unterwäsche) wird so getrocknet, dass kein Bügeln mehr nötig ist, bevor Sie die Wäsche in den Schrank hängen. Allerdings wird die Wäsche intensiver als bei der Einstellung „Schrantrocken“ getrocknet.
Bügeltrocken	Normale Wäsche (z. B. Hemden, Kleider) werden Bügeltrocken getrocknet.



Weitere Details zu den Programmen finden Sie in der Programmauswahltablelle.

Hauptprogramme

Je nach Textilientyp stehen die folgenden Hauptprogramme zur Verfügung:

•Baumwolle (Koch-/Buntwäsche)

Mit diesem Programm können Sie Ihre strapazierfähigen Wäschestücke trocknen. Trocknen bei hoher Temperatur. Dieses Programm sollten Sie für Ihre Baumwolltextilien (wie Bettlaken, Bettbezüge, Unterwäsche, usw.) verwenden.

•Synthetikfasern (Pflegeleicht)

Mit diesem Programm können Sie Ihre weniger strapazierfähigen Wäschestücke trocknen. Das Trocknen erfolgt bei niedrigerer Temperatur als beim Baumwollprogramm. Dieses Programm empfehlen wir für Synthetiktextilien (wie Hemden, Blusen, Synthetik/Baumwolle-Mischfasern, etc.).



Trocknen Sie keine Vorhänge und Gardinen im Wäschetrockner.

•Knitterschutz

Hierbei handelt es sich um ein zweistündiges Knitterschutz-Programm, das Ihre Wäsche vor dem Zerknittern schützt, wenn Sie die Textilien nach dem Abschluss des Programms nicht gleich herausnehmen. Bei diesem Programm wird die Wäsche alle 600 Sekunden umgeschichtet, damit sie nicht zerknittert.

Spezialprogramme

Für spezielle Fälle stehen Ihnen einige Zusatzprogramme zur Verfügung:



Spezialprogramme können je nach Modell Ihres Gerätes abweichen.

•Xpress 35

Mit diesem Programm können Sie Baumwollwäsche trocknen, die bereits kräftig in Ihrer Waschmaschine geschleudert wurde. Dabei können 2kg Baumwollwäsche (2 Hemden/5 T-Shirts) innerhalb 35 Minuten getrocknet werden.



Damit die Trocknungsprogramme optimal arbeiten können, muss Ihre Wäsche zuvor mit einem geeigneten Waschprogramm gewaschen und mit der empfohlenen Geschwindigkeit geschleudert werden.

•Auffrischen

Hierbei wird die Wäsche lediglich 10 Minuten lang durchlüftet; dabei wird keine Heißluft eingesetzt. Dieses Programm können Sie zum Beispiel einsetzen, um Wäsche von unangenehmen Gerüchen zu befreien, wenn diese lange im Schrank gehangen hat.

Zeitprogramme

Sie können eines der 10, 20, 40 oder 60 Minuten dauernden Timerprogramme wählen, um den gewünschten Trocknungsgrad bei niedrigen Temperaturen zu erreichen. Diese Programme arbeiten – unabhängig von der Trocknungstemperatur – fest mit der eingestellten Zeit.

•Hemden

Trocknet Hemden auf schonendere Art und Weise, damit diese nicht zerknittern und leicht gebügelt werden können.



Hemden können nach Abschluss dieses Programms noch eine geringe Restfeuchtigkeit aufweisen. Lassen Sie Hemden nicht im Trockner liegen.

•Jeans

Mit diesem Programm können Sie Jeans trocknen, die bereits kräftig in Ihrer Waschmaschine geschleudert wurden.



Schauen Sie sich bitte die zutreffenden Abschnitte der Programmtabelle an.

•Schonprogramm (Feinwäsche)

Mit diesem Programm können Sie sehr empfindliche Wäsche (Seidenblusen, feine Unterwäsche, usw.) und Wäsche, die nur mit der Hand gewaschen werden sollte, bei niedrigen Temperaturen trocknen.



Wir empfehlen, empfindliche Wäsche und Textilien in einen Kleiderbeutel zu geben, damit diese nicht zerknittert oder beschädigt werden. Nach dem Abschluss des Programms nehmen Sie die Wäsche sofort aus dem Trockner und hängen sie auf, damit sich keine Falten bilden.

5.4 Programmauswahl- und Verbrauchstabelle

DE					
Programme	Kapazität (kg)	Schleudergeschwindigkeit Waschmaschine (U/min)	Ungefähre Restfeuchte	Trocknungszeit (Minuten)	
Koch-/Buntwäsche					
 Schranktrocken	7 / 3,5	1000	% 60	116 / 68	
 Schranktrocken +	7	1000	% 60	120	
 Bügeltrocken	7	1000	% 60	90	
Xpress 35	2	1200	% 50	35	
Hemden	1,5	1200	% 50	40	
Jeans	4	1200	% 50	80	
Feinwäsche	1,75	600	% 40	40	
Pflegeleicht					
 Schranktrocken	3,5	800	% 40	45	
Energieverbrauchswerte					
Programme	Kapazität (kg)	Schleudergeschwindigkeit Waschmaschine (U/min)	Ungefähre Restfeuchte	Energieverbrauch in kWh	
Baumwolle, Leinen, schranktrocken*	7 / 3,5	1000	% 60	4,15 / 2,34	
Baumwolle, bügeltrocken	7	1000	% 60	3,25	
Pflegeleicht, schranktrocken	3,5	800	% 40	1,42	
Leistungsaufnahme im Aus-Zustand für das Standart-Baumwollprogramm bei Vollast, PO (W)				0,3	
Stromverbrauch des linken-on-Modus für das Standart-Baumwollprogramm bei Vollast, PL (W)				1,0	

 Das „Baumwoll-schranktrocken-Programm“ ist das Standard-Trockenprogramm, welches bei Voll- und Teillast entsprechend den Informationen auf dem Etikett und Datenblatt eingesetzt wird. Dieses Programm ist in Bezug auf den Energieverbrauch für das Trocknen von standard-feuchten Baumwolllasten das effizienteste Programm.

* : Energiebewertung-Standardprogramm (EN 61121:2012)
Sämtliche Werte dieser Tabelle wurden gemäß der Norm EN 61121:2012 ermittelt. Diese Werte können je nach Wäscheart, Schleudergeschwindigkeit, Umgebungsbedingungen und Spannungsschwankungen abweichen.

5.5 Zusatzfunktionen

Tonsignale abschalten

Beim Abschluss eines Programms informiert Sie das Gerät durch ein Tonsignal. Wenn Sie auf akustische Signale verzichten möchten, drücken Sie die „Tonsignale abschalten“-Taste. Wenn Sie diese Taste drücken, leuchtet die entsprechende LED auf, beim Abschluss des Programms werden keine akustischen Signale mehr ausgegeben.



Diese Funktion können Sie vor und nach dem Programmstart auswählen.

5.6 Hinweisanzeigen



Hinweisanzeigen können je nach Modell Ihres Gerätes unterschiedlich ausfallen.

Filter reinigen

Nach dem Programmabschluss erinnert Sie eine Hinweisleuchte daran, den Filter zu reinigen.



Falls die Filter reinigen-Leuchte ständig leuchten sollte, schauen Sie bitte unter „Lösungsvorschläge bei Problemen“ nach.

Wassertank

Ein Hinweissymbol leuchtet beim Programmabschluss auf und auch dann, wenn der Tank mit Wasser gefüllt ist. Das Gerät stoppt, wenn dieses Symbol im laufenden Programm aufleuchtet. Zum Neustart der Maschine leeren Sie bitte den Wassertank aus. Nachdem Sie den Wassertank geleert haben, starten Sie die Maschine mit der Start/Pause/Abbrechen-Taste. Das Hinweissymbol erlischt, das Programm wird fortgesetzt.

5.7 Zeitverzögerung

Wenn Sie das Trocknen erst später beginnen lassen möchten, können Sie den Programmstart mit der Zeitverzögerungsfunktion um 3, 6 oder 9 Stunden verzögern.

1. Öffnen Sie die Tür und legen Sie die Wäsche ein.



Vergewissern Sie sich, dass sämtliche Luftauslässe geöffnet sind, der Türfilter gereinigt und der Wassertank leer ist.

2. Wählen Sie das gewünschte Trocknungsprogramm und - bei Bedarf - entsprechende Zusatzfunktionen.
3. Wenn Sie die Zeitprogrammierungstaste einmal drücken, verzögert sich der Start um drei Stunden, die entsprechende LED leuchtet auf. Beim weiteren Drücken verzögert sich der Start um 6 Stunden, beim nochmaligen Drücken um 9 Stunden. Wenn Sie die Zeitprogrammierungstaste noch einmal drücken, wird die Zeitverzögerungsfunktion wieder abgeschaltet. Stellen Sie die Verzögerungszeit nach Bedarf ein.
4. Die verzögerte Ausführung des ausgewählten Programms beginnt, nachdem Sie die Verzögerungszeit ausgewählt haben und zum Abschluss die Start/Pause/Abbrechen-Taste drücken.



Während die Zeitverzögerung läuft, können Sie weitere Wäsche hinzufügen oder Wäsche herausnehmen.



Bei laufender Zeitverzögerung wird die Wäsche alle 10 Minuten 4 Sekunden lang gewendet, damit sie nicht verknittert.

5.8 Zeitverzögerung aufheben

Wenn Sie die Zeitverzögerung aufheben und das Waschprogramm sofort starten möchten:

1. Halten Sie die Start/Pause/Abbrechen-Taste etwa 3 Sekunden lang gedrückt.
2. Mit der Start/Pause/Abbrechen-Taste können Sie das Programm sofort starten.

5.9 Programm starten

1. Starten Sie die Maschine mit der "Start/Pause/Abbrechen"-Taste.
2. Die Start/Pause/Abbrechen-Taste leuchtet auf und zeigt den Beginn des Programms an.

5.10 Programmfortschritt

Der Fortschritt des laufenden Programms wird durch die Programmfortschrittanzeige signalisiert.

Zu Beginn eines jeden Programmschrittes leuchtet die entsprechende Anzeigeleuchte auf, die Leuchte des gerade abgeschlossenen Programmschrittes erlischt.

„Trocknen“:

- Während des gesamten Trocknungsprogramms wird der Trocknungsgrad angezeigt, bis die Maschine bügeltrocken ist.

„Bügeltrocken“:

- Leuchtet auf, wenn die Wäsche bügeltrocken ist und leuchtet weiter, bis der nächste Schritt erreicht ist.

„Schranktrocken“:

- Leuchtet auf, sobald die Wäsche schranktrocken ist und leuchtet weiter, bis der nächste Schritt erreicht ist.

„Abschluss/Knitterschutz“:

- Leuchtet auf, wenn das Programm abgeschlossen und die Knitterschutz-Funktion aktiviert wird.



Falls mehr als eine LED gleichzeitig aufleuchten oder blinken sollte, weist dies auf eine Fehlfunktion oder einen Ausfall hin (siehe dazu „Lösungsvorschläge bei Problemen“).

5.11 Programm nach Programmstart ändern

Mit dieser Funktion können Sie eine höhere oder niedrigere Temperatur wählen, wenn der Trocknungszyklus bereits läuft.

Als Beispiel:

1. Das „Bügeltrocken“-Programm läuft bereits, Sie möchten das Programm aber in das „Extratrocken“-Programm ändern. Dazu halten Sie die Start/Pause/Abbrechen-Taste 3 Sekunden lang gedrückt, um das laufende Programm abzubrechen.
2. Wählen Sie nun das „Extratrocken“-Programm mit der Programmauswahl Taste.
3. Starten Sie die Maschine mit der "Start/Pause/Abbrechen"-Taste.



Zum Abbrechen des Programms halten Sie die Start/Pause/Abbrechen-Taste 3 Sekunden lang gedrückt; alternativ können Sie den Programmauswahlknopf zum Beenden des laufenden Programms in eine beliebige Richtung drehen. Wassertank- und Filter-reinigen-Leuchte leuchten auf, wenn das Programm durch Gedrückthalten der Start/Pause/Abbrechen-Taste abgebrochen wurde. Beim Abbrechen durch Drehen des Programmauswahlknopfes leuchten die Hinweisleuchten jedoch nicht auf. Lediglich die Trocknen-Leuchte leuchtet auf, die Maschine bleibt angehalten, bis Sie ein neues Programm auswählen und die Start/Pause/Abbrechen-Taste drücken. Damit Sie diese beiden Schritte ausführen können, darf die Kindersicherung nicht eingeschaltet sein. Falls die Kindersicherung aktiv sein sollte, schalten Sie sie zuvor ab, bevor Sie die Schritte ausführen.

5.12 Wäsche im Bereitschaftsmodus hinzufügen oder herausnehmen

So geben Sie nach Programmstart weitere Wäsche hinzu oder nehmen Wäsche heraus:

1. Schalten Sie das Gerät durch Drücken der Start/Pause/Abbrechen-Taste in den Pausemodus. Das Trocknen wird gestoppt.
2. Bei angehaltenem Gerät öffnen Sie die Tür, fügen Wäsche hinzu oder nehmen Wäsche heraus, anschließend schließen Sie die Tür wieder.
3. Starten Sie die Maschine mit der "Start/Pause/Abbrechen"-Taste.



Wenn Sie später Wäsche hinzufügen, kann dies grundsätzlich dazu führen, dass sich bereits getrocknete Wäsche mit feuchter Wäsche vermischt und die Wäsche nach dem Programmabschluss noch feucht ist.



Während des Trocknens können Sie Wäsche nach Belieben hinzufügen oder herausnehmen. Da der Trocknungsvorgang dadurch aber immer wieder unterbrochen wird, verlängert sich die Programmdauer, der Energieverbrauch steigt. Daher sollten Sie Wäsche am besten immer nur zum Programmstart hinzufügen.

5.13 Kindersicherung

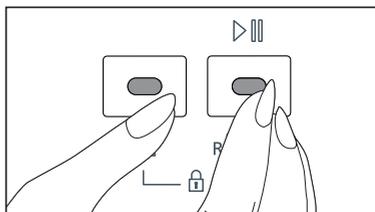
Eine Kindersicherung sorgt dafür, dass Programme nicht durch Drücken von Tasten unterbrochen werden können, während das Gerät arbeitet. Wenn die Kindersicherung eingeschaltet ist, bleiben die Tür und sämtliche Bedientasten mit Ausnahme der Ein-/Austaste gesperrt.

Zum Einschalten der Kindersicherung halten Sie die beiden Tasten „Tonsignale abschalten“ und „Start/Pause/Abbrechen“ 3 Sekunden lang gleichzeitig gedrückt.

Wenn Sie nach dem Beenden eines Programms ein neues Programm starten oder ein laufendes Programm unterbrechen möchten, müssen Sie die Kindersicherung abschalten. Zum Ausschalten der Kindersicherung halten Sie dieselben Tasten erneut 3 Sekunden lang gedrückt.



Die Kindersicherung schaltet sich ab, wenn die Maschine mit der Ein-/Austaste neu gestartet wird.



Zum Einschalten der Kindersicherung halten Sie die entsprechenden Tasten 3 Sekunden lang gedrückt. Ein langes Tonsignal erklingt, die Kindersicherung ist eingeschaltet. Wenn bei aktiver Kindersicherung Tasten gedrückt werden oder der Programmauswahlknopf gedreht wird, erklingen zwei Signaltöne. Zum Abschalten der Kindersicherung halten Sie die Tasten 3 Sekunden lang gedrückt. Ein einzelnes Tonsignal erklingt, die Kindersicherung ist abgeschaltet.



Ein zweifaches Tonsignal erklingt, wenn der Programmauswahlknopf im laufenden Programm bei aktiver Kindersicherung gedreht wird. Wenn Sie die Kindersicherung abschalten, ohne den Programmauswahlknopf zuvor in die ursprüngliche Position zurückzudrehen, wird das Programm beendet, da die Einstellung des Programmauswahlknopfes geändert wurde. Lediglich die Trocken-Leuchte leuchtet auf, die Maschine bleibt angehalten, bis Sie ein neues Programm auswählen und die Start/Pause/Abbrechen-Taste drücken.

5.14 Programmabschluss durch Programmabbruch

So brechen Sie ein Programm ab:
Halten Sie die Start/Pause/Abbrechen-Taste etwa 3 Sekunden lang gedrückt. Die Leuchten „Filter reinigen“, „Wassertank“ und „Ende/Knitterschutz“ leuchten zur Erinnerung auf.



Da das Innere des Trockners nach dem Abbrechen eines Programms noch sehr heiß ist, lassen Sie das Durchlüften-Programm zum Abkühlen durchlaufen.

5.15 Programmabschluss

Wenn ein Programm abgeschlossen ist, leuchten die „Ende/Knitterschutz“- und „Wassertank“-Leuchten an der Programmfolgeanzeige. Die Tür lässt sich nun öffnen, ein neues Programm kann gestartet werden.

Zum Abschalten des Gerätes betätigen Sie die Ein-/Austaste.



Der letzte Schritt des Trocknungszyklus (Abkühlphase) erfolgt ohne Wärmezufuhr, damit Textilien nicht beschädigt werden.



Hierbei handelt es sich um ein zweistündiges Knitterschutz-Programm, das Ihre Wäsche vor dem Zerknittern schützt, wenn Sie die Textilien nach dem Abschluss des Programms nicht gleich herausnehmen.



Wenn Sie die Wäsche nicht sofort herausnehmen, lassen Sie das Programm immer bis zum Ende ausführen.



Reinigen Sie den Filter nach jedem Trocknen (siehe „Filter reinigen“).

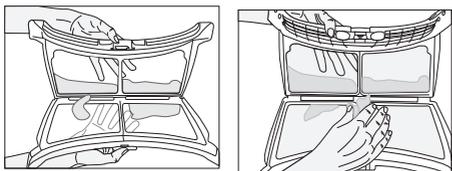
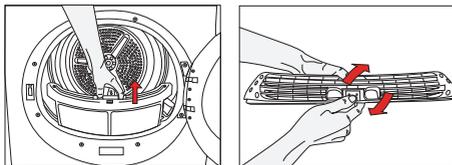


Leeren Sie den Wassertank nach jedem Trocknen (siehe auch „Wassertank“).

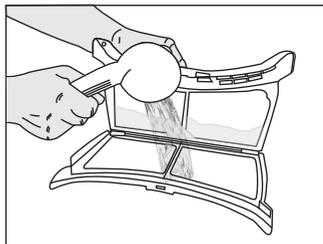
6 Wartung und Reinigung

6.1 Filterkassette/ Türinnenseite

Beim Trocknen lösen sich Fusseln und einzelne Fasern von der Wäsche. Diese Rückstände sammeln sich in der Filterkassette.



Im Laufe der Zeit kann sich der Filter zusetzen; in diesem Fall waschen Sie den Filter mit Wasser aus, lassen ihn gründlich trocknen und setzen ihn anschließend wieder ein.



Reinigen Sie die gesamte Innenfläche der Abdeckung sowie die Türdichtung.



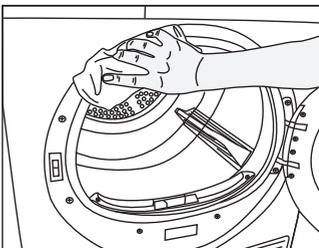
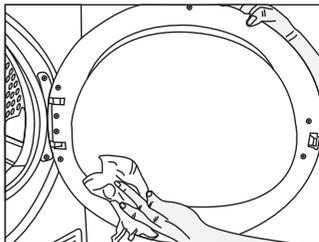
Fusseln und ähnliche Rückstände entstehen übrigens beim Tragen und beim Waschen der Wäsche.



Reinigen Sie den Filter und die Abdeckung nach jedem Trocknen.



Den Filter und den Bereich darum herum können Sie z. B. mit einem Staubsauger reinigen.



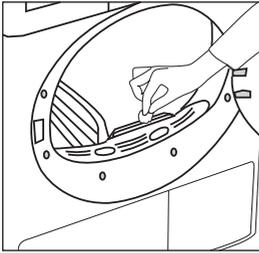
So reinigen Sie den Filter:

1. Öffnen Sie die Gerätetür.
2. Ziehen Sie den Filterdeckel nach oben, nehmen Sie ihn ab und öffnen Sie den Filter.
3. Entfernen Sie Fusseln, Fasern und sonstige Rückstände mit den Fingern oder einem weichen Lappen.
4. Schließen Sie den Filter und setzen Sie ihn wieder an seinen Platz.

6.2 Sensor

Ihr Gerät arbeitet mit Feuchtigkeitssensoren, um den Trocknungsgrad der Wäsche zu erkennen.

So reinigen Sie den Sensor:



1. Öffnen Sie die Gerätetür.
2. Falls das Gerät noch warm sein sollte, lassen Sie es zunächst abkühlen.
3. Wischen Sie die Metallsensoren mit einem weichen Tuch ab, das sie leicht mit Essig angefeuchtet haben. Reiben Sie die Sensoren danach trocken.



Reinigen Sie die Metallsensoren viermal pro Jahr.



Benutzen Sie niemals Lösungsmittel, Reinigungsmittel oder Ähnliches zur Reinigung; solche Mittel können Brände fördern und sogar Explosionen verursachen!

6.3 Wassertank:

Beim Trocknen wird die Feuchtigkeit aus der Wäsche geleitet und kondensiert anschließend. Leeren Sie den Wassertank nach jedem Trocknen oder falls die „Wassertank“-LED während des Trocknens aufleuchten sollte.



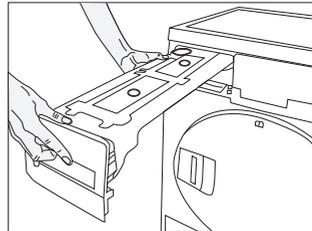
Das Konsenswasser ist kein Trinkwasser!



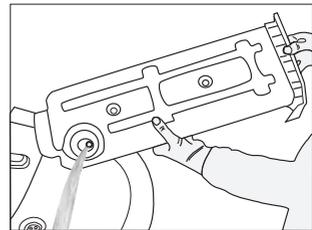
Nehmen Sie den Wassertank niemals bei laufendem Programm heraus! Falls Sie das Leeren des Wassertanks vergessen sollten, stoppt das Gerät bei vollem Tank; die „Wassertank“-LED leuchtet auf. In diesem Fall leeren Sie den Wassertank und drücken zur Fortsetzung die Start/Pause/Abbrechen-Taste.

So leeren Sie den Wassertank:

1. Ziehen Sie die Schublade heraus, entnehmen Sie vorsichtig den Wassertank.



2. Leeren Sie den Wassertank aus.



3. Falls sich Fusseln im Trichter des Wassertanks angesammelt haben sollten, entfernen Sie diese unter fließendem Wasser.
4. Setzen Sie den Wassertank wieder an seinen Platz.

6.4 Kondensator:

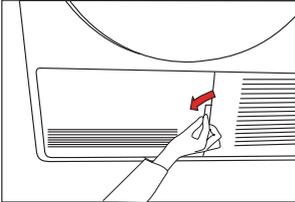
Die heiße und feuchte Luft im Kondensator wird mit kühler Raumluft abgekühlt. Dadurch kondensiert Feuchtigkeit in Ihrem Gerät und wird in den Tank gepumpt.



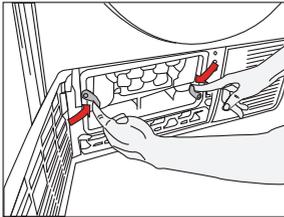
Reinigen Sie den Kondensator alle 30 Trocknungszyklen oder einmal pro Monat.

So reinigen Sie den Kondensator:

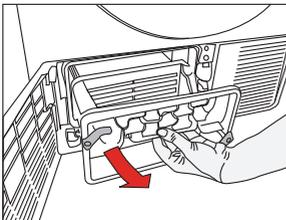
1. Falls die Maschine gerade in Betrieb war, öffnen Sie die Tür und warten, bis die Maschine abgekühlt ist.



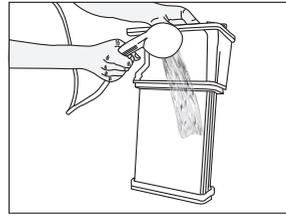
2. Öffnen Sie die Frontblende und lösen Sie die beiden Kondensatorsperren.



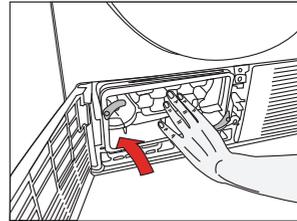
3. Ziehen Sie den Kondensator heraus.



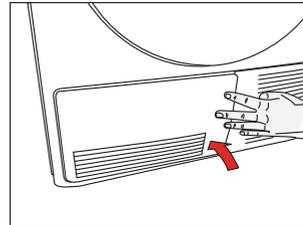
4. Reinigen Sie den Kondensator unter einem kräftigen Wasserstrahl (z. B. mit dem Duschkopf), lassen Sie das Wasser komplett ablaufen.



5. Setzen Sie den Kondensator wieder in das Gehäuse ein. Schließen Sie die beiden Sperren, achten Sie darauf, dass diese fest sitzen.



6. Schließen Sie die Frontblende.



7 Lösungsvorschläge bei Problemen

Das Trocknen dauert zu lange

- Die Filterporen können sich mit der Zeit zusetzen. Mit Wasser auswaschen.

Die Wäsche ist nach Abschluss des Trocknens noch feucht.

- Die Filterporen können sich mit der Zeit zusetzen. Mit Wasser auswaschen.
- Zuviel Wäsche geladen. Überladen Sie den Trockner nicht.

Die Maschine lässt sich nicht einschalten oder das Programm startet nicht. Die Maschine ist nicht eingeschaltet.

- Der Netzstecker ist eventuell nicht eingesteckt. Überzeugen Sie sich davon, dass die Maschine richtig mit dem Stromnetz verbunden ist.
- Die Tür ist möglicherweise nicht ganz geschlossen. Achten Sie darauf, dass die Tür der Maschine richtig geschlossen ist.
- Es wurde kein Programm eingestellt oder die Start/Pause/Abbrechen-Taste wurde nicht gedrückt. Überzeugen Sie sich davon, dass ein Programm ausgewählt und die Maschine nicht angehalten wurde.
- Die Kindersicherung ist eventuell eingeschaltet. Schalten Sie die Kindersicherung ab.

Ein Programm wurde grundlos abgebrochen.

- Die Tür ist möglicherweise nicht ganz geschlossen. Achten Sie darauf, dass die Tür der Maschine richtig geschlossen ist.
- Die Stromversorgung könnte unterbrochen sein. Starten Sie die Maschine mit der "Start/Pause/Abbrechen"-Taste.
- Der Wassertank ist voll. Leeren Sie den Wassertank aus.

Die Wäsche ist eingelaufen, verfilzt oder auf sonstige Weise in Mitleidenschaft gezogen.

- Eventuell haben Sie ein Programm gewählt, das nicht für diese Wäscheart geeignet ist. Trocknen Sie lediglich Wäsche, die sich für Wäschetrocknern eignet. Achten Sie auf die Pflégetiketten in der Wäsche.
- Wählen Sie ein Programm, dessen Temperatur für die jeweilige Wäscheart geeignet (niedrig genug) ist.

Die Trommelbeleuchtung schaltet sich nicht ein. (bei Modellen mit Beleuchtung)

- Die Maschine ist eventuell nicht eingeschaltet. Überzeugen Sie sich davon, dass die Maschine eingeschaltet.
- Das Leuchtmittel könnte durchgebrannt sein. Lassen Sie das Leuchtmittel durch den autorisierten Kundendienst austauschen.

Die „Filter reinigen“-Hinweisleuchte leuchtet.

- Der Filter muss gereinigt werden. Reinigen Sie den Deckelfilter.

„Ende/Knitterschutz“-LED leuchtet.

- Das Programm ist beendet. Schalten Sie die Maschine aus und nehmen Sie die Wäsche heraus.

Wasser tritt aus der Abdeckung aus.

- Reinigen Sie die gesamte Innenfläche der Abdeckung sowie die Türdichtung

Die Abdeckung öffnet sich plötzlich.

- Bis zum Einrasten zudrücken.

Zusätzlich, bei Produkten mit Kondensator:

Die „Wassertank“-LED leuchtet.

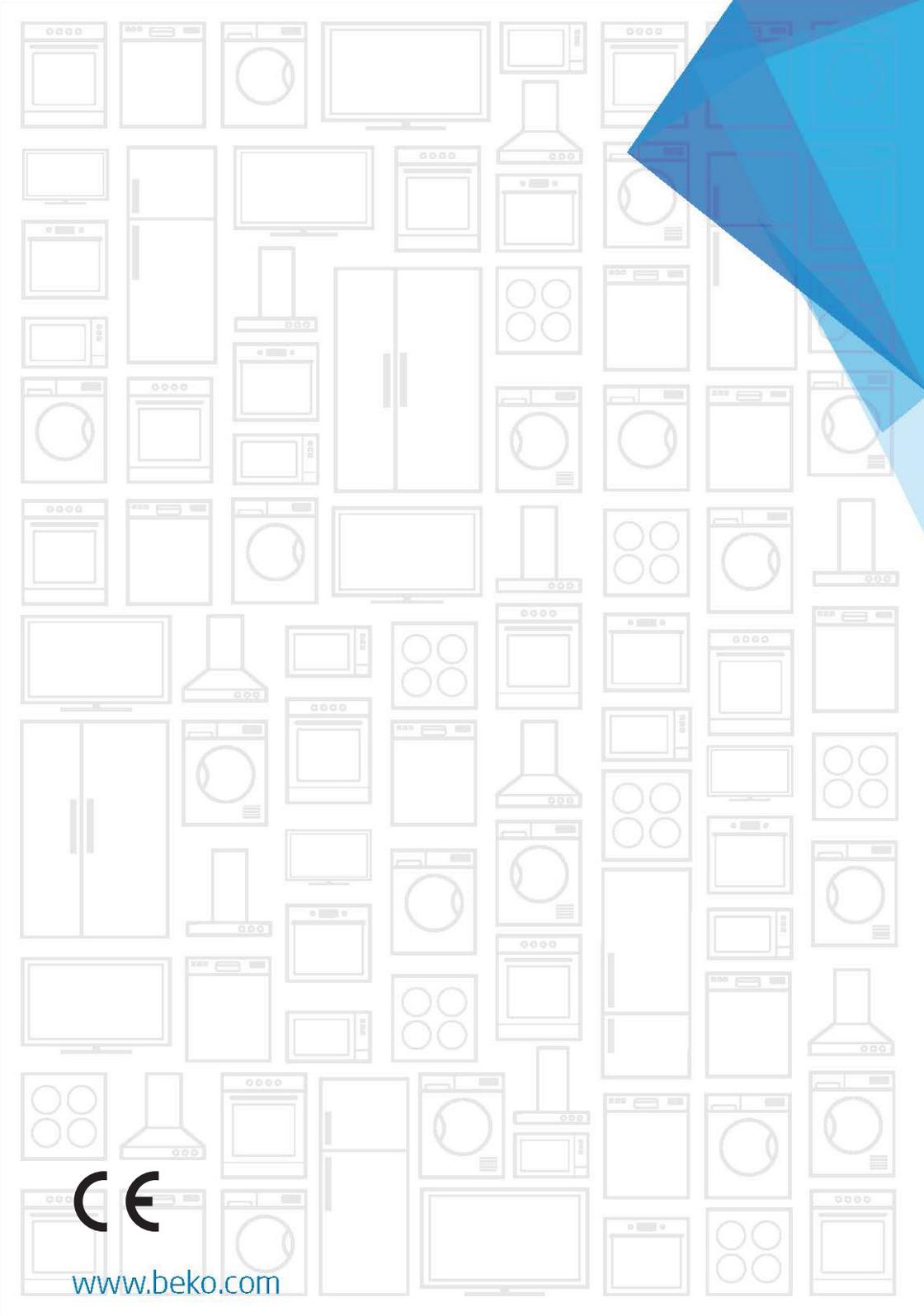
- Der Wassertank ist voll.
- Leeren Sie den Wassertank aus.

Das „Kondensator reinigen“ Symbol leuchtet

- Der Kondensator muss gereinigt werden. Reinigen Sie die Filter in der Kondensator unter der Frontblende



Wenden Sie sich an den autorisierten Kundendienst, Falls sich das Problem nicht beheben lassen sollte.



www.beko.com